

SAP2006:WS10

# Globalisierung und SAP – ein Beispiel

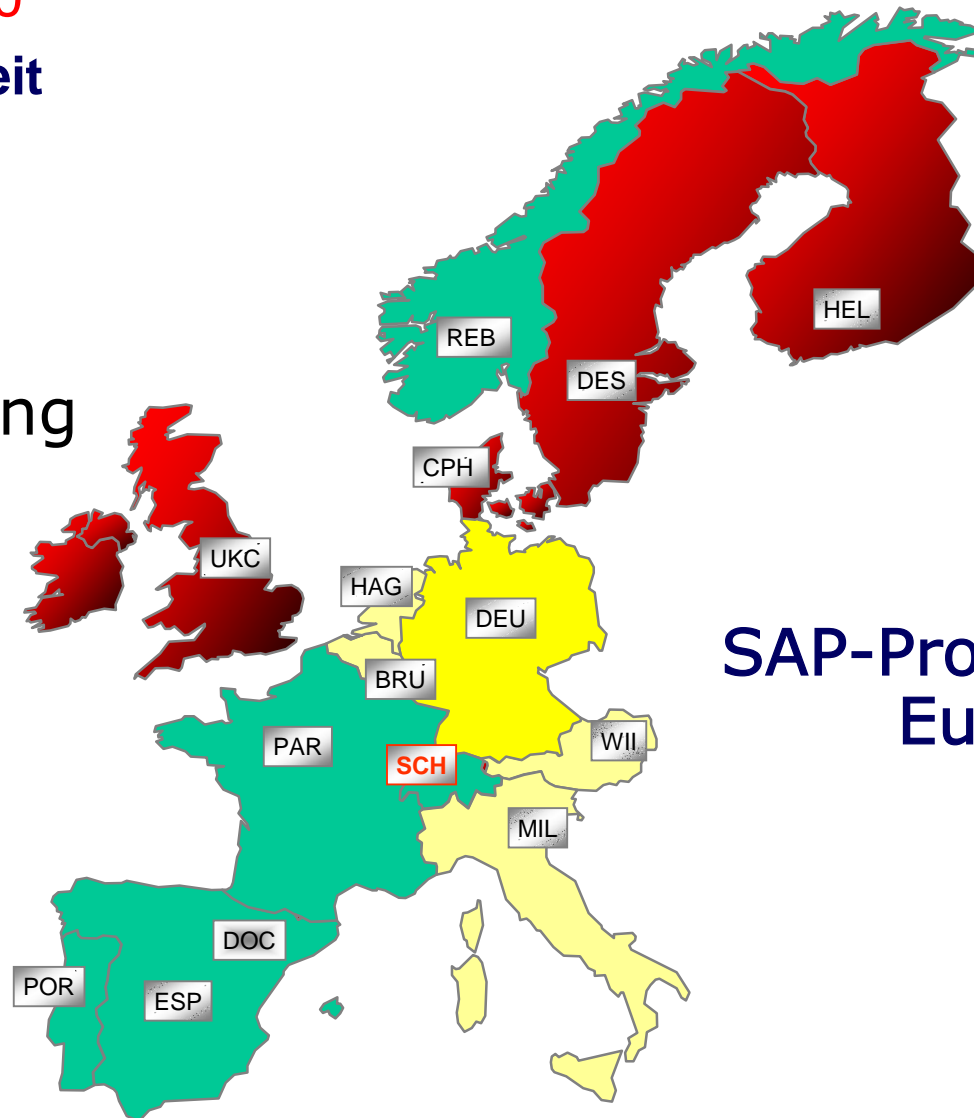
Hartwig Peters, BR Schindler  
Horst Kübeck, g.ibs

*SAP im betrieblichen Spannungsfeld  
Fachtagung TBS-Netz – 27.-29.09.2006, Berlin*

## SAP 2006:WS10

### Schindler weltweit

Aufzüge  
Fahrtreppen  
Service  
Modernisierung  
Planung



## SAP-Projekt in Europa

Quelle: Bericht Projektleitung an OSC-Ausschuss des KBR, 2005

## Schindler AG in Ebikon, Schweiz

- Konzerngesellschaften (KG) mit Töchtern
- weltweit über 40.000 Beschäftigte
- **2001**: Ausrichtung der bisher länderorientierten Gesellschaften in **eine** “business-line” Organisation unter **ein** Management;  
Fokussierung auf zwei Bereiche:
  - Neuinstallationen & Modernisierung
  - Wartung & Reparatur.



Quelle: Tätigkeitsberichte Schindler AG

Konzernüberblick (II)

- **2002:** Start von R03 (run rate 03) zur Expansion und Verbesserung der Produktivität; 50 Einzelprojekte (Kosten ca. 350 Mio. € von 2002 bis 2004)

Aufgabe von Fertigungsstätten

- Brasilien, Deutschland, Frankreich, Japan, Malaysia, Polen

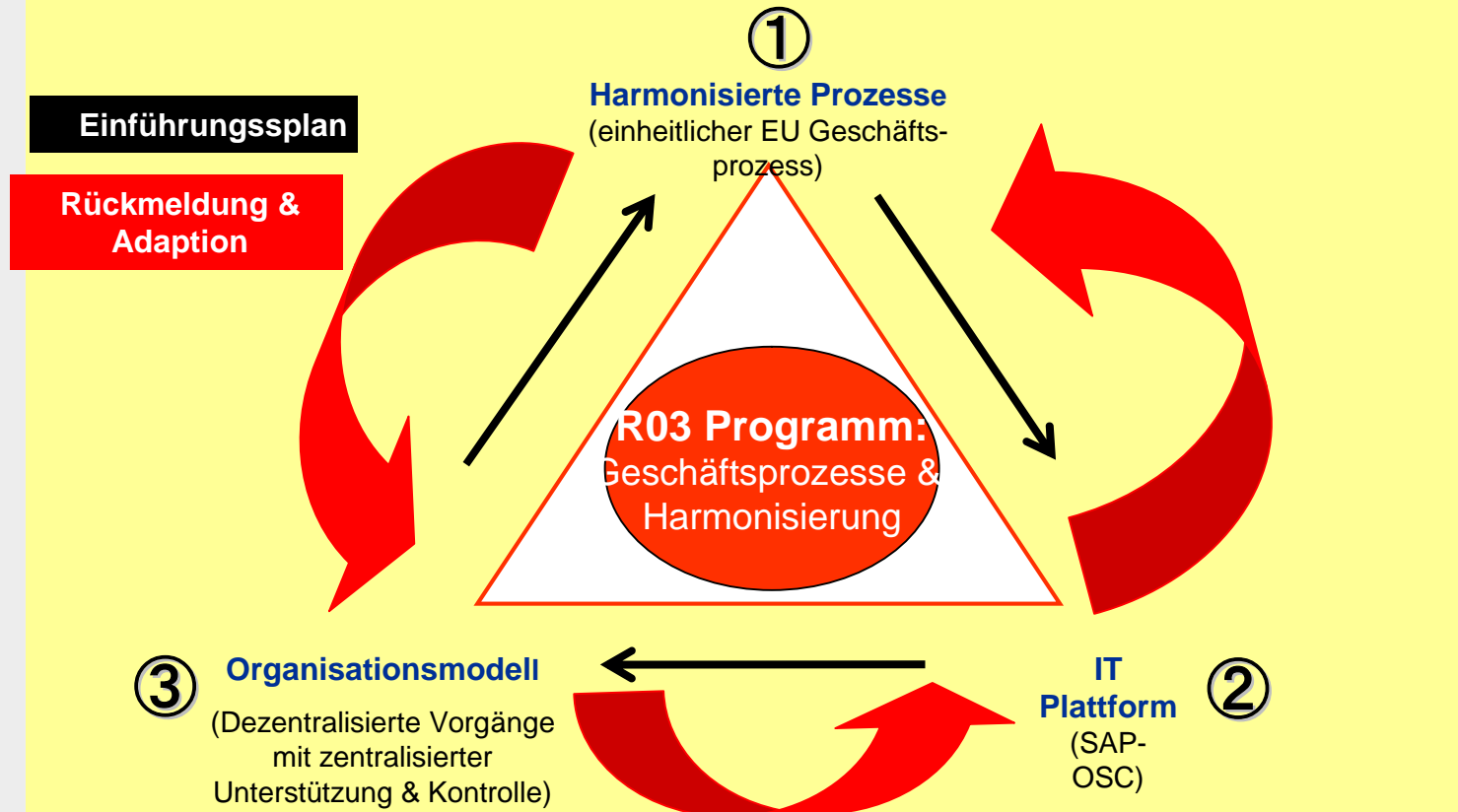
Schindler Deutschland (KG) nur Montage und Service

- heute ca. 2.900 Beschäftigte
- Rechenzentrum mit SAP R/3 in Berlin
- **2005:** Installation SAP R/3 als „One Single Client“ (OSC)
  - zur Harmonisierung von Abläufen; Verlagerung aller IT-Systeme nach Ebikon; Aufgabe Rechenzentrum Berlin
- **2006:** Einführung von “Field Link” für Servicetechniker

Quelle: Tätigkeitsberichte Schindler AG

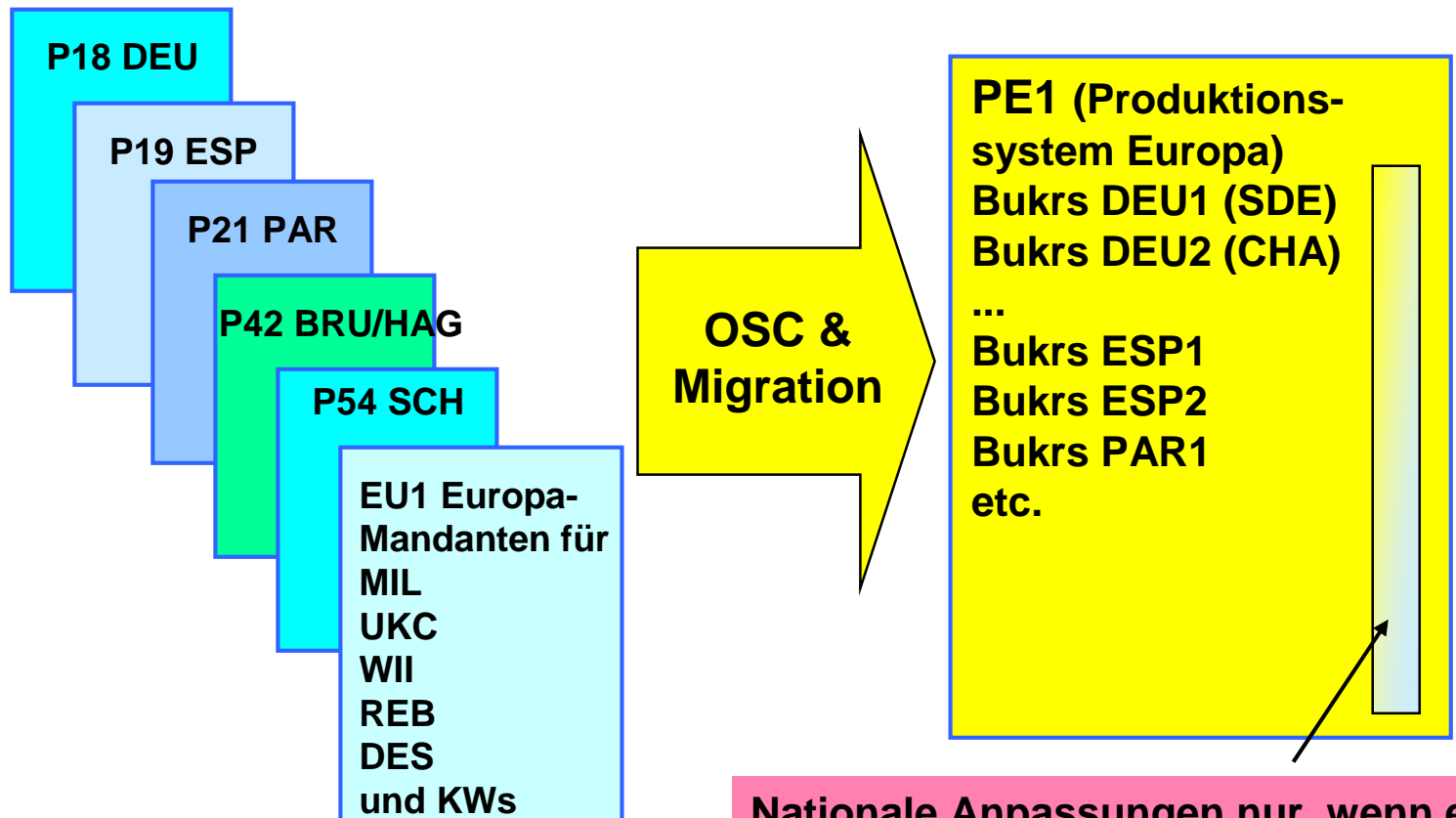
## Einführungsmodell

- **Standard Lösungsmodelle pro KG** (inklusive Einsparungspotential pro KG)



Quelle: Bericht Projektleitung an OSC-Ausschuss des KBR, 2005

OSC: Für alle Gesellschaften in Europa ein System und ein Mandant mit Buchungskreisen je Gesellschaft



**Nationale Anpassungen nur, wenn entweder gesetzlich oder für den Markt erforderlich!**

Quelle: Bericht Projektleitung an OSC-Ausschuss KBR, 2005

## SAP 2006:WS10 Zahlen



<b>Schindler-Konzern</b>	<b>2000</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	Änderung in % 2006 zu 2005 (1. Hj.)
<b>in Mio. CHF</b> (1 CHF=0.63 EUR)	<b>Jahr</b>	<b>Jahr</b>	<b>1. Hj</b>	
<b>Auftragseingang</b>	<b>8 750</b>	<b>9 445</b>	<b>5 265</b>	+19,7
<b>Betriebsleistung</b>	<b>8 530</b>	<b>8 870</b>	<b>4 778</b>	+16,6
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>374</b>	<b>572</b>	<b>325</b>	+25,5
<b>Konzerngewinn</b>	<b>299</b>	<b>401</b>	<b>225</b>	+37,2
<b>Investitionen in Sachanlagen</b>	<b>157</b>	<b>98</b>	<b>55</b>	+22,2
		<i>31.12.05</i>	<i>30.06.06</i>	
<b>Auftragsbestand</b>	<b>3 713</b>	<b>5 005</b>	<b>5 718</b>	+14,2
<b>Konzerneigenkapital</b>	<b>1 073</b>	<b>1 885</b>	<b>1 921</b>	+1,9
<b>Personalendbestand (Anzahl)</b>	<b>43 334</b>	<b>40 385</b>	<b>41 159</b>	<b>+1,9</b>

Quelle: Tätigkeitsberichte 2000, 2005, Zwischenbericht 1. Hj. 2006

## Reduzierung der Systempflege und -entwicklung

- Zukünftig geringerer IT Aufwand
  - 1 Releasewechsel für Europa statt 6
  - Anschluss neuer Systeme erfolgt nur einmal
    - FieldLink, e-CRM, e-procurement etc.
  - Einpflegen von SAP Updates nur einmal
  - etc.
- weniger Doppel- bzw. Mehrfacharbeiten; mit der gegebenen SAP-Spezialisten-Mannschaft mehr Projekte in der gleichen Zeit
- schnellere Reaktion auf sich ändernde Geschäftsanforderungen
- höhere Flexibilität für Europa

Quelle: Bericht Projektleitung an OSC-Ausschuss KBR, 2005

## Was ändert sich für den Nutzer?

- statt SAP und ME10 jetzt SAP, SFA, IT Dispo und Autocad
- SAP Oberfläche (SAPGUI) im Prinzip gleich, aber
  - vielfach neue Nummern (für Kunden etc.)
  - veränderte Masken (aber deutsch)
  - weniger Vielfalt von einer zur anderen Organisationseinheit z.B. nur noch eine Verkaufsorganisation je Buchungskreis
  - Höhere Vereinheitlichung der Geschäftsbereiche
- Aber wir werden **unsere Daten** auch im neuen System haben

Quelle: Bericht Projektleitung an OSC-Ausschuss KBR, 2005

## Fragen:

- Hintergrund der Zentralisierung aus Konzernsicht?
- Konsequenzen für die Tochtergesellschaften?
  - Anzahl Mitarbeiter?
  - Grad der Kontrolle durch den Konzern?
  - Welche Rolle spielt SAP dabei?
- Auswirkungen der Zentralisierung aus Betriebsratsicht?
- Möglichkeiten der Mitbestimmung für die Betriebsräte: vorher – zur Einführung - nachher?
- Aktivitäten des Betriebsrats?
- Was kann über BVen zu SAP bewirkt werden?

## **Betriebsvereinbarungen** zum IT-Einsatz bei R03

- Grundsätze zum R03-Projekt
- Datenschutz
- OSC (SAP R/3 als „One Single Client“)
- TCT (Time Collection Tool)
- Field Link (Servicetechniker)
- E-Learning

Three squares in a row: a grey one, a red one, and a grey one.

## SAP 2006:WS10

### Hinweise

#### Links:

[www.schindler.com](http://www.schindler.com)

[www.schindler.com/group\\_index/group\\_kg/group\\_kg\\_ir/group\\_kg\\_ir\\_rep/  
group\\_kg\\_ir\\_annualrep05.htm](http://www.schindler.com/group_index/group_kg/group_kg_ir/group_kg_ir_rep/group_kg_ir_annualrep05.htm)